

# Mitteilungen der Innerschwyzer Meteorologen No. 63

Präsident: Bürgler Josef, Alpengruss, 6434 Illgau

041 830 18 55

Ein zu nasser und kühler Vorsommer mit Schnee bis in die Niederungen im Mai, spärliche Obsternte für gewisse Sorten. Danach ein schöner Sommer mit vielen heissen Tagen, genügend Regen und einigen Gewittern. Alles in allem eine zufriedenstellende, warme und wüchsige Sommerzeit von Juni bis August. Der Herbst eher mittelmässig mit einem regnerischen September, erstem Schnee anfangs Oktober und danach schönem Wanderwetter.

Am 25.Okt. halten die Wetterpropheten in Schwyz ihre Herbstversammlung ab.

Im Rückblick wurden unsere Meteorologen folgendermassen rangiert:

Reichmuth Karl, Steinbockjäger, Haggen, 6430 Schwyz	15 ½	Pkt.
Suter Peter, Sandstrahler, 6436 Ried-Muotathal	15 ½	Pkt.
Hediger Karl, Naturmensch, 6403 Küssnacht	12	Pkt.
Horat Martin, Wettermissionar, 6418 Rothenthurm	11	Pkt.
Holdener Alois, Tannzapfen, 6430 Schwyz	11	Pkt.
Holdener Martin, Musers, Haggen, 6430 Schwyz	10	Pkt.

## Prognosen für den Winter 2013 / 2014

**Reichmuth Karl, Steinbockjäger, Haggen, Schwyz** **077 447 68 51**

**Wintermonat:** In der 1. Hälfte mindestens 7 schöne warme Spätherbsttage. Die letzten 15 Tage werden veränderlich ausfallen. Die Alten Schwyzer tragen ihre Hellebarden an der Morgartenfeier (15.) bei trockenem Wetter ins Schlachtgelände.

**Christmonat:** Die ersten 15 Tage fällt an 5 Tagen Schnee, zwischendurch auch einige sonnige Tage. Vom 15. bis Ende an mehreren Tagen starke Schneefälle. Ausgenommen an Silvester ist es schön.

**Jänner:** Bis 9. kühl und Schneefall. Danach bis am 20. Hochnebel und kühl. Auf Ende noch etwas kälter mit heftigem Schneefall.

**Horner:** Bis zirka Mitte immer wieder Schneefall. Ab Mitte bis Ende fast kein schöner Tag, immer wieder Regen und Schneefälle. Schmutziger Donnerstag (27.) bedeckt.

**März:** In den ersten 14 Tagen gibt's gewaltige Schneemengen.

Nachher ca. 1 Woche lang frühlingshaft. Auf Ende wieder winterlich kalt.

**April:** Vom 1. bis am 11. eine markante Erwärmung mit dem Ältesten Urner „Föhn“. Karfreitag (18.) schön. 12. bis 20. ist an einigen Tagen mit Regen zu rechnen.

**Zusammenfassung:** Der Vorwinter ist eher unbeständig mit genügend Schnee an Weihnachten. Die Wintersportler kommen alle auf ihre Rechnung. Der Frühling lässt auf sich warten.

## **Suter Peter, Sandstrahler, Ried-Muotathal**

**041 830 14 33**

**November, Wymonat:** An Allerheiligen wird mehr als die Hälfte des Muotitaler-Bodens mit Schnee bedeckt sein. Bis Mitte mit Boden- und Hochnebel, schönes Wetter. Ab Mitte mehr trocken, teils Föhn welcher den Schneemann ins Tal bringt.

**Dezember, Christmonat:** Bis Mitte schön mit Riif und Gyäch im Näfel. Ab Mitte bis am 23. veränderlich, bewölkt oder Hochnebel über 2000 m Höhe. Wenig Sonne, nicht ideal für Skifahrer. Über die Weihnachtstage bis Silvester meist trocken. Der Nebel wird auch wieder da und dort hocken.

**Januar:** Vor Mitte zu warm, Regen obs Holz. Ab Mitte besonders gegen Ende schöner, um 10 Grad kalt im Muotitalerboden. Am Bauernfeiertag (17.) trocken.

**Februar, Horner:** Bis am 13. unbeständig mit schönen Tagen, Regen und Hörnälä, mit Schneefall. Dann beruhigt sich das Wetter etwa 10 Tage. Gegen Ende Regen, dem Schnee geht's sonnenhalb an den Kragen.

**März:** Bis am 18. schön und trocken. Bis am 25. schaut der Schneemann nochmals zurück. Auf Ende ein paar schöne Tage.

**April:** Anfangs wenig Niederschlag, teils Bise. Um Mitte schönes Frühlingswetter. Nachher können andere zum Wetter schauen. Am Geburtstag der zwei Wetterpropheten (15.) sonnig.

**Zusammenfassung:** Vorwinter bis Neujahr viel trocken, nicht extrem kalt. Nachwinter mit Wärmeperioden, was nicht allen gefällt. Frühling normal, dass die Bauern vor unseren Ferien mit den Dünger- und Erntemaschinen im Land herumkurven.

## **Hediger Karl, Naturmensch, Obere Fluh, Küssnacht**

**041 850 19 82**

**November:** Bis Mitte recht angenehme Temperaturen, teils Regen, teils sonnig. Martini (11.) wenn's keine Wolken hat, scheint die Sonne. Der Rest des Monats wird kühler, wenig Sonne. Schnee gibt's bis ins Flachland.

**Dezember:** 1. bis 15. wird es meistens frostig sein mit verschiedenen Niederschlägen, Bise ist auch im Spiel. Ab Mitte bis Ende wird's hochwinterlich sein. Am Stefanstag (26.) „guchsets“.

**Januar:** Die ersten paar Tage gibt's einen Wärmeeinbruch und bis Mitte „hudlets“. An Dreikönigen (6.) ist es angenehm zum Geiselchlepfen. In der zweiten Hälfte des Monats herrscht Winterwetter mit Schneefall und aber auch Sonnenschein.

**Februar:** Der harte Winter ist im Anzug, bis am 13. sehr kalt. Jetzt sollten die Schnapsbrenner mehr und vor allem stärkeren Schnaps brennen, denn das gebrannte „Güderiwasser“ welches von „usse ine chund“ gefriert. Am Valentinstag (14.) gibt's Eisblumen. Dann bis Ende kommt uns eine „strube“ Zeit entgegen, es wird noch kälter.

**März:** Im ersten Drittel wird's langsam wärmer mit Schnee und Regen. Dann bis zum Frühlingsanfang kommt recht freundliches Wetter. Ab dem 21. bis Ende meist nass, oben Schneefall.

**April:** Der Frühling macht sich die ersten 10 Tage langsam bemerkbar, recht warm. Die nächsten Tage, Karwoche, gibt es von allem etwas: kühler. Karfreitag (18.) Hudelwetter.

**Zusammenfassung:** Der Winter wird sehr kalt mit viel Eis und Schnee. Die Klimaforscher wechseln den „Tschop“, es ist ihnen viel zu kalt. Der Frühling wird aber kommen und noch zur rechten Zeit.

**Horat Martin, Wettermissionar, Rothenthurm**

**041 838 01 64**

**November:** Bis Mitte ist viel schönes Wetter zu erwarten. Der Martinzins kann am 11. von den Schuldner ohne Regenschirm den Gläubigern überreicht werden. Bis Ende gibt's etwas Schnee, aber nicht von grosser Bedeutung.

**Dezember:** Anfangs neblig mit wenig Niederschlag. Um Mitte einige leichte Schneefälle, aber nicht überaus kalt. Im letzten Drittel können die Skiliftbetriebe enorm viel Strom sparen weil es zuwenig Schnee hat.

**Januar:** Es wintert so richtig ein, die Skiverkäufer leiden an Schlafmangel, da sie Tag und Nacht im Stress sind. Ab Mitte ist eine Kältewelle in Aussicht. Am 31. wird es um 20 Grad minus.

**Februar:** Langsam wird es dann wieder wärmer. Aber ab dem 10. sind weitere Schneefälle gerüstet. Bis 28. gibt's stürmische Westwinde mit starken Niederschlägen.

**März:** Beginnt eigentlich recht sonnig. Um den 15. Hudelwetter, Schnee und Regen. Die letzten 10 Tage wird's nochmals bissig kalt.

**April:** Zuerst radikale Schneeschmelze. Nachher weiterhin angenehmes Frühlingswetter. Am 15. sind weit in die Berge hinauf grüne Wiesen zu sehen.

**Zusammenfassung:** Es wird eher einen kurzen aber strengen Winter geben. Dafür gibt es einen schönen April „Lanzig“. Die Waldameisen können bei sonnigem Wetter miteinander Liebe machen.

**Holdener Alois, Tannzapfen, Schlagstrasse 112, Schwyz**

**079 704 81 39**

**November:** Bergbeizen und Bergbahnen werden vom 1. bis 16. fast überrollt, viel schön und unten Nebel. Frau Holle dreht sich in ihrem Nest (17. bis 25.) und eine kleine Schneewolke fällt bis fast ins Tal hinunter. 26. bis 30. wird der Föhn noch die letzten Blätter von den Bäumen zerren.

**Dezember:** 1. bis 10. veränderlich, Regen und Schnee bis ins Tal. 11. bis 22. wird es an einigen Tagen Schneefall geben, wahrscheinlich müssen die Gemeinden noch unsere Farbigen Leute zum Schneeschaufeln aufbieten. 23. bis 31. über die Festtage viel schön aber kühl.

**Januar:** Eine Erwärmung in der ersten Hälfte, in den Niederungen wird es da und dort apper. In der zweiten Hälfte Schnee und eisige Kälte.

Am 1. Fasnachtstag (13.) werden die Maschgraden noch schwitzen, schön.

**Februar:** In den ersten 10 Tagen Hudelwetter: Schnee, unten teils Regen. In den zweiten 10 Tagen mal Schnee, mal Sonnenschein, aber kalt. 21. bis 28. schönes Winterwetter und kalt.

**März:** Anfangs immer noch kühl aber wenig Niederschlag. 11. bis 21. wird Meister Winter noch recht viel Weiss vom Himmel fallen lassen. 22. bis 31. wird Westwind und Regen für Schneeschmelze sorgen, mild.

**April:** Anfang kühles Bisenwetter mit Nebel. 11. bis 20. Erwärmung mit Regen und ersten Gewittern. Schöne Ostern.

**Zusammenfassung:** Der Vorwinter geizt mit Schnee, nachher viel Schnee und kalt. Der Frühling zögert sich hinaus.

## **Holdener Martin, Musers, Haggen, Schwyz**

**041 811 67 41**

**November:** Es darf mit einem Martini-Sömmerchen gerechnet werden.

11. November schön. Auf Ende nur bescheidene Niederschläge.

**Dezember:** Um den 6. ist es den Kläusen zu warm. Sie haben keine Lust und sitzen in den Strandkörben an den Seen. Bis vor Weihnachten ist der Talboden noch grün, aber auf Weihnachten bis Silvester fällt Schnee.

**Januar:** Wechselhaft und kalt in der ersten Hälfte. Nachher Bodennebel, unten kalt, oben warm. Auf Ende auch unten warm und schön, Ade Pulverschnee.

**Februar:** Anfangs gar nicht kalt. Nachher windig und kalt. Auf Ende grössere Niederschläge und schleichender Nebel. Für die Katzenböcke zum heulen.

**März:** Die beiden Fasnachtstage (3.+ 4.) und Nächte schön. Nachher leicht föhnig bis zum 18. Und wieder auf Ende Nebel, nass und kühl.

**April:** Es beginnt allmählich mit der Schneeschmelze, wärmer und sonnig. 9. bis 16. weiterhin warm, so dass die langen Hosen und Röcke ausgezogen werden dürfen. Aber auf Ostern hin einen Kälteeinbruch.

**Zusammenfassung:** Die Skifahrer haben genügend Schnee, auch viel schönes Wetter ist dabei. Frühling: Ich kann so anfangs Märzen mit Mäusen anfangen, denn der Frühling wird mittelmässig früh beginnen.

Zur Beachtung:

## **E I N L A D U N G**

Zur Generalversammlung, Freitag den 2. Mai 2014, 20.00 Uhr  
in der Markthalle Rothenthurm.

Reservieren Sie diesen Termin, es folgt keine separate Einladung.

Mit freundlichen Grüssen

Ihre Innerschwyzter Wetterpropheten

Informationen auch unter: [www.wetterschmoecker.ch](http://www.wetterschmoecker.ch) + [www.mythenfilm.ch](http://www.mythenfilm.ch)